

# ignition

## Contour Monster Beam 760 moving head



Musikhaus Thomann  
Thomann GmbH  
Hans-Thomann-Straße 1  
96138 Burgebrach  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0  
E-Mail: [info@thomann.de](mailto:info@thomann.de)  
Internet: [www.thomann.de](http://www.thomann.de)

02.05.2017, ID: 402647

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>4</b>
	1.1 Weitere Informationen.....	4
	1.2 Darstellungsmittel.....	4
	1.3 Symbole und Signalwörter.....	5
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>Leistungsmerkmale</b> .....	<b>9</b>
<b>4</b>	<b>Installation</b> .....	<b>10</b>
<b>5</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>12</b>
<b>6</b>	<b>Anschlüsse und Bedienelemente</b> .....	<b>13</b>
<b>7</b>	<b>Bedienung</b> .....	<b>16</b>
	7.1 Gerät starten.....	16
	7.2 Hauptmenü.....	16
	7.3 Funktionen im DMX-Modus.....	28
<b>8</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>36</b>
<b>9</b>	<b>Stecker- und Anschlussbelegungen</b> .....	<b>37</b>
<b>10</b>	<b>Fehlerbehebung</b> .....	<b>38</b>
<b>11</b>	<b>Reinigung</b> .....	<b>39</b>
<b>12</b>	<b>Umweltschutz</b> .....	<b>40</b>

# 1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

## 1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage ([www.thomann.de](http://www.thomann.de)) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

## 1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

### Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

**Beispiele:** Regler [*VOLUME*], Taste [*Mono*].




### Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

**Beispiele:** „*24ch*“, „*OFF*“.

### 1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
<b>GEFAHR!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
<b>WARNUNG!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
<b>VORSICHT!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
<b>HINWEIS!</b>	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor schwebender Last.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

## 2 Sicherheitshinweise

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als frei beweglicher Multifunktionsscheinwerfer bestimmt. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz konzipiert und nicht für die Verwendung in Haushalten geeignet. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

### Sicherheit



#### **GEFAHR!**

##### **Gefahren für Kinder**

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedientaste o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



#### **GEFAHR!**

##### **Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren**

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen.

Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



#### **GEFAHR!**

##### **Elektrischer Schlag durch Kurzschluss**

Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.



**WARNUNG!**

**Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität**

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.



**WARNUNG!**

**Gefahr eines epileptischen Anfalls**

Lichtblitze (strobe effects) können bei empfindlichen Menschen epileptische Anfälle auslösen. Empfindliche Menschen sollten es vermeiden, auf blinkendes Licht zu blicken.



**WARNUNG!**

**Verletzungsgefahr durch Herabfallen**

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Fangseil oder eine Sicherungskette.

Die Tragfähigkeit von Traversen oder anderen Befestigungen muss für die vorgesehene Anzahl an Geräten ausreichen. Beachten Sie, dass durch die Bewegung des Kopfes zusätzliche Lasten auf die tragenden Teile einwirken.



**VORSICHT!**

**Verletzungsgefahr durch Bewegungen des Geräts**

Der Kopf des Geräts kann schnelle Bewegungen (Drehung, Neigung) ausführen und sehr helles Licht erzeugen. Das gilt auch unmittelbar nach dem Einschalten, bei automatischem oder ferngesteuertem Betrieb und beim Ausschalten eines angeschlossenen DMX-Controllers. Personen, die sich unmittelbar neben dem Gerät aufhalten, können dadurch verletzt oder erschreckt werden.

Stellen Sie vor dem Einschalten und während des Betriebs sicher, dass sich keine Personen in unmittelbarer Nähe des Geräts aufhalten.

Werden im Bewegungsbereich oder in unmittelbarer Nähe des Geräts Arbeiten ausgeführt, muss das Gerät ausgeschaltet bleiben.



**HINWEIS!**

**Brandgefahr**

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.



### **HINWEIS!**

#### **Betriebsbedingungen**

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.

Das Gerät darf während des Gebrauchs nicht bewegt werden.



### **HINWEIS!**

#### **Stromversorgung**

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.



### **HINWEIS!**

#### **Mögliche Fleckenbildung**

Der enthaltene Weichmacher in den Gummifüßen dieses Produkts kann unter Umständen mit der Beschichtung Ihres Parkett-, Linoleum-, Laminat- oder PVC-Bodens reagieren und nach einiger Zeit dunkle Schatten hinterlassen, die sich nicht wieder entfernen lassen.

Bitte bringen Sie die Gummifüße im Zweifelsfall nicht in direkten Kontakt mit Ihrem Boden und benutzen Sie Filzschoner oder einen Teppich als Unterlage.



### 3 Leistungsmerkmale

Der Moving Head eignet sich besonders für professionelle Beleuchtungsaufgaben, zum Beispiel bei Veranstaltungen, auf Rockbühnen, im Theater- und im Musicalbereich oder in Diskotheken.

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- Sieben 60-W-COB-RGBW-LEDs, einzeln ansteuerbar
- Ansteuerung über DMX (26, 45 oder 54 Kanäle), ArtNet (EtherCon Ein- und Ausgang) sowie über Tasten und hochauflösendes mehrfarbiges Display am Gerät
- Drehung (pan) von 0° bis 540°
- Neigung (tilt) von 0° bis 270°
- Vorprogrammierte automatische Show-Programme
- Musiksteuerung
- Master-/Slave-Modus
- Strobe-Effekt, Mega-Zoom, BeamSplit-Flower-Effekt
- Endlos rotierbares Linsensystem für Grading-Effekte
- Elektronischer Dimmer
- Robustes Gehäuse mit zwei integrierten Tragegriffen
- Netzkabel sowie Omega Bracket mit Schnellverschlüssen im Lieferumfang enthalten

## 4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Heben Sie das Gerät nur an der Gerätebasis an. Durch das Heben am Scheinwerferkopf kann das Gerät beschädigt werden.

Sie können das Gerät hängend oder stehend installieren. Die Befestigung während des Gebrauchs muss immer auf einer festen Oberfläche oder an einem dafür zugelassenen Träger erfolgen.

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.



### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr durch Herabfallen**

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Fangseil oder eine Sicherungskette.

Die Tragfähigkeit von Traversen oder anderen Befestigungen muss für die vorgesehene Anzahl an Geräten ausreichen. Beachten Sie, dass durch die Bewegung des Kopfes zusätzliche Lasten auf die tragenden Teile einwirken.



### **HINWEIS!**

#### **Überhitzungsgefahr**

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung.

Die Umgebungstemperatur muss immer unter 40 °C liegen.



### **HINWEIS!**

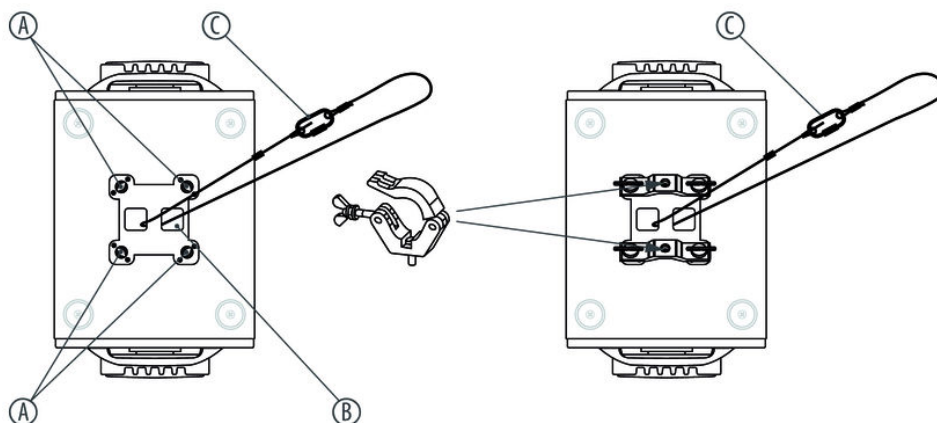
#### **Mögliche Störungen bei der Datenübertragung**

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

### Befestigungsmöglichkeiten

Die Schnellverschlussöffnungen an der Gehäuseunterseite dienen zur sicheren Befestigung von Omega Brackets. Hieran wiederum werden die Flugadapter (Half Coupler, Trigger Clamps, C-Haken u.ä.) befestigt. Das Sicherheitsfangseil muss durch die Öffnungen an der Gehäuseunterseite geführt werden.



A	Befestigungselement mit Schnellverschlussöffnungen
B	Öffnungen für Sicherheitsfangseil
C	Sicherheitsfangseil

### Transportsicherung

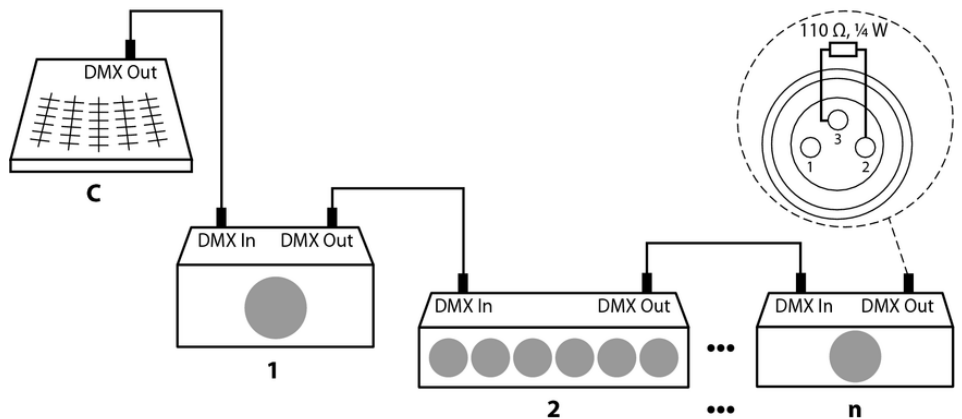
Der Hebel für die Transportsicherung befindet sich am unteren Rand des Kopfträgers. Um die Transportsicherung einzulegen, schalten Sie das Gerät aus, drehen Sie den Kopf in eine Position rechtwinklig zu Gerätebasis und lassen den Hebel einrasten. Um die Transportsicherung zu lösen, ziehen Sie den Hebel zurück. Der Kopfträger ist dann wieder frei beweglich.

## 5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten. Verlegen Sie die Kabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.

### Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand ( $110 \Omega$ ,  $\frac{1}{4} W$ ) abgeschlossen ist.



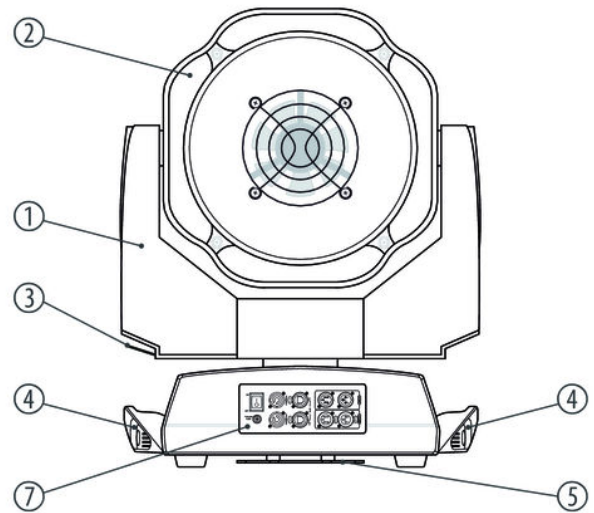
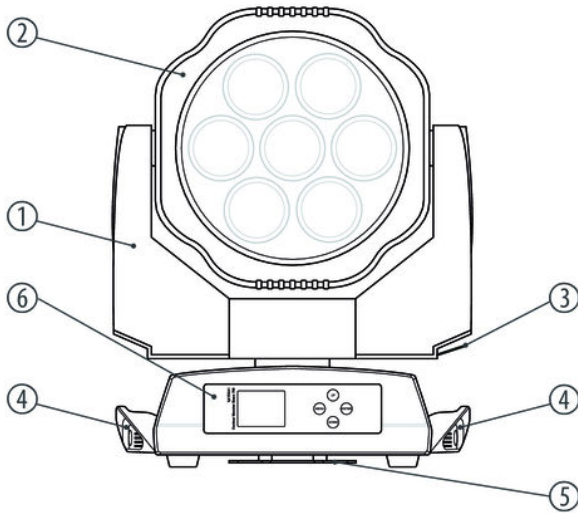
In der obersten Zeile des Displays wird der Status der DMX-Datenübertragung durch einen farbigen Punkt hinter dem Wort „Dmx“ angezeigt. Ein grüner Punkt bedeutet, dass Daten empfangen werden. Ein roter Punkt zeigt eine fehlende oder gestörte Verbindung an.

### Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

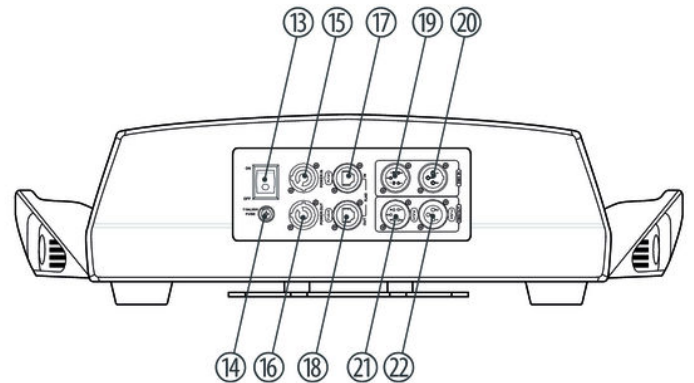
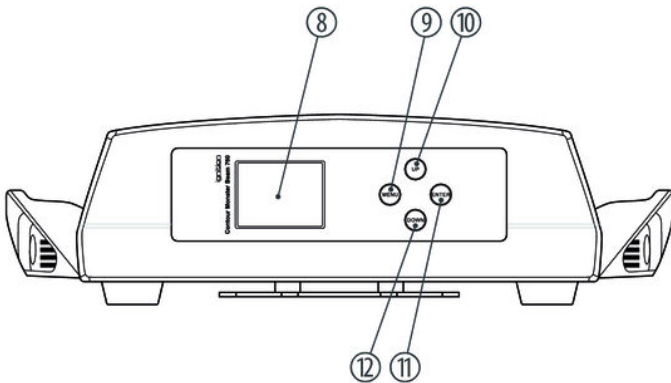
## 6 Anschlüsse und Bedienelemente

### Übersicht



1	Drehbarer Kopfträger
2	Beweglicher Kopf
3	Hebel für die Transportsicherung
4	Tragegriffe
5	Befestigungselement
6	Bedienfeld mit Display
7	Anschlussfeld mit Spannungsversorgung, Sicherungshalter, Ethernet- und DMX-Anschlüssen

## Anschlüsse und Bedienelemente



8	<p>Display.</p> <p>Bei aktiviertem Hauptmenü zeigt das Display den aktuellen Menüpunkt und die eingestellte Option an. Bei geschlossenem Hauptmenü zeigt es die aktuelle Betriebsart an. Das Display wird einige Sekunden nach dem letzten Tastendruck abgedunkelt.</p>
9	<p>[MENU]</p> <p>Aktiviert das Hauptmenü und wechselt zwischen den Menüpunkten. Schließt ein geöffnetes Untermenü, ohne die Änderungen zu speichern.</p>
10	<p>[UP]</p> <p>Erhöht den angezeigten Wert um eins.</p>
11	<p>[ENTER]</p> <p>Wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus.</p>
12	<p>[DOWN]</p> <p>Verringert den angezeigten Wert um eins.</p>
13	<p>[ON   OFF]</p> <p>Hauptschalter. Schaltet das Gerät ein und aus.</p>
14	<p>[FUSE]</p> <p>Sicherungshalter. Sollte die Sicherung durchgebrannt sein, trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung und ersetzen Sie die Sicherung durch eine neue Sicherung gleichen Typs.</p>
15	<p>[POWER IN]</p> <p>Verriegelbare PowerTwist-Eingangsbuchse (NAC3FA) für die Stromversorgung.</p>
16	<p>[POWER OUT]</p> <p>Verriegelbare PowerTwist-Ausgangsbuchse für die Stromversorgung weiterer Geräte.</p>

17	<i>[RJ45 IN]</i> RJ45-Buchse als Ethernet-Eingang
18	<i>[RJ45 OUT]</i> RJ45-Buchse als Ethernet-Ausgang
19, 20	<i>[DMX IN]</i> 3- bzw. 5-poliger DMX-Eingang
21, 22	<i>[DMX OUT]</i> 3- bzw. 5-poliger DMX-Ausgang

## 7 Bedienung

### 7.1 Gerät starten



#### **VORSICHT!**

#### **Verletzungsgefahr durch Bewegungen des Geräts**

Der Kopf des Geräts kann schnelle Bewegungen (Drehung, Neigung) ausführen und sehr helles Licht erzeugen. Das gilt auch unmittelbar nach dem Einschalten, bei automatischem oder ferngesteuertem Betrieb und beim Ausschalten eines angeschlossenen DMX-Controllers. Personen, die sich unmittelbar neben dem Gerät aufhalten, können dadurch verletzt oder erschreckt werden.

Stellen Sie vor dem Einschalten und während des Betriebs sicher, dass sich keine Personen in unmittelbarer Nähe des Geräts aufhalten. Werden im Bewegungsbereich oder in unmittelbarer Nähe des Geräts Arbeiten ausgeführt, muss das Gerät ausgeschaltet bleiben.

Stellen Sie sicher, dass die Transportsicherung nicht eingerastet und der Kopfträger frei beweglich ist. Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz und schalten Sie es mit dem Hauptschalter ein, um den Betrieb zu starten. Nach einigen Sekunden beginnen die Lüfter zu arbeiten, der Kopf bewegt sich zu den Ausgangspunkten für Drehung (pan) und Neigung (tilt), das Display zeigt eine Startmeldung. Nach einigen weiteren Sekunden arbeitet das Gerät im zuletzt eingestellten Modus.

### 7.2 Hauptmenü

Drücken Sie **[ENTER]**, um das Hauptmenü zu aktivieren. Benutzen Sie die Tasten **[UP]** bzw. **[DOWN]**, um ein Untermenü auszuwählen. Wenn das Display das gewünschte Untermenü anzeigt, drücken Sie **[ENTER]**, um es zu öffnen. Um das Hauptmenü zu schließen, drücken Sie **[MENU]**. Im Display werden die gespeicherten Werte weiß dargestellt. Geänderte Werte werden so lange rot angezeigt, bis sie durch **[ENTER]** bestätigt werden.

Alle zuvor vorgenommenen Einstellungen werden gespeichert, auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen. Um mit den Standardwerten neu zu starten, benutzen Sie die Funktion „System Reset“.

#### **DMX-Modus wählen**

Drücken Sie **[ENTER]**, dann **[UP]** bzw. **[DOWN]**, bis das Display „USERS MODE“ anzeigt. Drücken Sie **[ENTER]**. Mit den Tasten **[UP]** bzw. **[DOWN]** können Sie zwischen den folgenden DMX-Betriebsmodi wählen: „Stand mode“ (26 Kanäle), „Shapes“ (45 Kanäle) oder „Extended“ (54 Kanäle). Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie **[ENTER]**, um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie **[MENU]**, um das Menü zu schließen.



### DMX-Adresse

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „ADDRESS“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Das Display zeigt „Set DMX Address“. Drücken Sie [ENTER]. Jetzt können Sie die Nummer des ersten vom Gerät verwendeten DMX-Kanals (DMX-Adresse) einstellen. Wählen Sie mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] einen Wert zwischen 1 und 512.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie [ENTER], um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie [MENU], um das Menü zu schließen.

### Betriebsart wählen

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „INTRO“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Run“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] können Sie eine Betriebsart wählen:

- „DMX512“: Das Gerät wird mittels DMX gesteuert.
- „Artnet“: Das Gerät wird mittels Art-Net gesteuert.
- „Auto 1“: Automatische Show 1
- „Auto 2“: Automatische Show 2
- „Sound1“: Musikgesteuerte automatische Show 1
- „Sound2“: Musikgesteuerte automatische Show 2
- „Slave“: Das Gerät wird von einem anderen Gerät gesteuert, das als Master konfiguriert ist.
- „Static“: Statischer Betrieb, alle Parameter des Geräts können einzeln eingestellt werden.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie [ENTER], um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie [MENU], um das Menü zu schließen.

In den Betriebsarten „Sound1“, „Sound2“, „Auto 1“ und „Auto 2“ kann das Gerät als Master in einer Master-Slave-Kombination dienen.

## Einstellungen im statischen Betrieb

Die unten stehende Tabelle zeigt die verfügbaren Menüoptionen im statischen Betrieb, den jeweiligen Wertebereich und die einzelnen Funktionen.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie **[ENTER]**, um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie **[MENU]**, um das Menü zu schließen.

Option	Wertebereich	Funktion
Red	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
Green	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
Blue	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
White	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
Linear CTO	Weiß mit einstellbarer Farbtemperatur (Linear CTO)	
	0...9	Blackout
	10...19	2500 K
	20...29	3200 K
	30...39	4000 K
	40...49	5000 K
	50...59	6000 K
	60...69	7200 K
	70...79	8000 K
	80...89	10000 K
	90...255	Blackout
Macro color	0...9	Blackout
	10...12	Rot
	13...15	Grün
	16...18	Blau
	19...21	Cyan
	21...24	Gelb
	25...27	Magenta
	28...30	Weiß 7000K
	31...33	Weiß 3700K
	34...36	Weiß 5000K
	37...39	Blackout
	40...42	Mittelgelb
	43...45	Stroh

Option	Wertebereich	Funktion
	46...48	Pfirsich
	49...51	Feuer
	52...54	Mittel-Bernstein
	55...57	Gold-Bernstein
	58...60	Dunkel-Bernstein
	61...63	Roter Sonnenaufgang
	64...66	Hellpink
	67...69	Mittelpink
	70...72	Nelke
	73...75	Hell-Lavendel
	76...78	Lavendel
	79...81	Himmelblau
	82...84	Einfaches Blau
	85...87	Dunkel-Gelbgrün
	88...90	Frühlingsgelb
	91...93	Hell-Bernstein
	94...96	Stroh
	97...99	Intensiv-Bernstein
	100...102	Orange
	103...105	Hell-Rosé
	106...108	Englische Rose
	109...111	Hell-Lachsfarben
	112...114	Mittel-Rosé
	115...117	Dunkelpink
	118...120	Magenta
	121...123	Pfauenblau
	124...126	Mittel-Blaugrün
	127...129	Stahlblau
	130...132	Hellblau
	133...135	Dunkelblau
	136...138	Blattgrün
	139...141	Dunkelgrün

Option	Wertebereich	Funktion
	142...144	Mauve
	145...147	Mittelpink
	151...153	Intensiv-Golden-Bernstein
	154...156	Blass-Lavendel
	157...159	Spezial-Lavendel
	160...162	Blassgold
	163...165	Tieforange
	166...168	Gewöhnlich-Bernstein
	169...171	Flammendrot
	172...174	Tageslichtblau
	175...177	Fliederfarben
	178...180	Intensiv-Lavendel
	181...183	Dunkel-Stahlblau
	184...186	Kongoblau
	187...189	Hellazur
	190...192	Schmutzigweiß
	193...195	Weiß
	196...198	Regenbogen 1
	199...201	Regenbogen 2
	202...204	Regenbogen 3
	205...207	Regenbogen 4
	208...210	Regenbogen 5
	211...213	Regenbogen 6
	214...216	Regenbogen 7
	217...219	Regenbogen 8
	220...222	Regenbogen 9
	223...225	Regenbogen 10
	226...228	Regenbogen 11
	229...231	Regenbogen 12
	232...234	Regenbogen 13
	235...237	Regenbogen 14
	238...240	Regenbogen 15

Option	Wertebereich	Funktion
	241...243	Regenbogen 16
	244...246	Regenbogen 17
	247...249	Regenbogen 18
	250...252	Regenbogen 19
	253...255	Regenbogen 20
Strobe	Strobe-Effekt	
	0...31	Kein Strobe-Effekt, LED ausgeschaltet
	32...63	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
	64...95	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
	96...127	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
	128...159	Puls-Effekt in Einzelsequenzen
	160...191	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
	192...223	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit zufällig
	224...255	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
Dimmer	0...255	Dimmer (0 % bis 100 %)
Pan	0...255	Drehung (pan) (0° bis 540°)
Pan 16bit	0...255	Feineinstellung der Drehung (pan)
Tilt	0...255	Neigung (tilt) (0° bis 200°)
Tilt 16bit	0...255	Feineinstellung der Neigung (tilt)
Function	Dimmerkurve	
	0...9	Standardwert, Gamma = 2
	10...19	Gamma = 1, Dimmerkurve 1
	20...29	Gamma = 2, Dimmerkurve 2
	30...39	Gamma = 3, Dimmerkurve 3
	40...49	Gamma = 4, Dimmerkurve 4
	50...255	Ohne Funktion
Reset	0...255	Reset
Zoom	0...255	Zoom, 4° bis 50°
Zoom rotation	0...255	Rotation der Zoomeinheit
Shape selection	Musterauswahl	
	0...9	Ohne Funktion
	13...10	Muster 1 (einfarbig, statisch)

Option	Wertebereich	Funktion
	14...17	Muster 2 (einfarbig, statisch)
	18...21	Muster 3 (einfarbig, statisch)
	22...25	Muster 4 (einfarbig, statisch)
	26...29	Muster 5 (einfarbig, statisch)
	30...33	Muster 6 (einfarbig, statisch)
	34...37	Muster 7 (einfarbig, statisch)
	38...41	Muster 8 (einfarbig, statisch)
	42...45	Muster 9 (einfarbig, statisch)
	46...49	Muster 10 (einfarbig, statisch)
	50...53	Muster 11 (einfarbig, statisch)
	54...57	Muster 12 (einfarbig, statisch)
	58...61	Muster 13 (einfarbig, statisch)
	62...65	Muster 14 (einfarbig, statisch)
	66...69	Muster 15 (einfarbig, statisch)
	70...73	Muster 16 (einfarbig, statisch)
	74...77	Muster 17 (einfarbig, statisch)
	78...81	Muster 18 (einfarbig, statisch)
	82...85	Muster 19 (einfarbig, statisch)
	86...89	Muster 20 (einfarbig, statisch)
	90...93	Muster 21 (einfarbig, statisch)
	94...97	Muster 22 (einfarbig, statisch)
	98...101	Muster 23 (einfarbig, statisch)
	102...105	Muster 24 (einfarbig, statisch)
	106...109	Muster 25 (einfarbig, dynamisch)
	110...113	Muster 26 (einfarbig, dynamisch)
	114...117	Muster 27 (einfarbig, dynamisch)
	118...121	Muster 28 (einfarbig, dynamisch)
	122...125	Muster 29 (einfarbig, dynamisch)
	126...129	Muster 30 (einfarbig, dynamisch)
	130...133	Muster 31 (einfarbig, dynamisch)
	134...137	Muster 32 (einfarbig, dynamisch)
	138...141	Muster 33 (einfarbig, dynamisch)

Option	Wertebereich	Funktion
	142...145	Muster 34 (einfarbig, dynamisch)
	146...149	Muster 35 (einfarbig, dynamisch)
	150...153	Muster 36 (einfarbig, dynamisch)
	154...157	Muster 37 (einfarbig, dynamisch)
	158...161	Muster 38 (einfarbig, dynamisch)
	162...165	Muster 39 (einfarbig, dynamisch)
	166...169	Muster 40 (mehrfarbig, dynamisch)
	170...173	Muster 41 (mehrfarbig, dynamisch)
	174...177	Muster 42 (mehrfarbig, dynamisch)
	178...181	Muster 43 (mehrfarbig, dynamisch)
	182...185	Muster 44 (mehrfarbig, dynamisch)
	186...189	Muster 45 (mehrfarbig, dynamisch)
	190...193	Muster 46 (mehrfarbig, dynamisch)
	194...197	Muster 47 (mehrfarbig, dynamisch)
	198...201	Muster 48 (mehrfarbig, dynamisch)
	202...205	Muster 49 (mehrfarbig, dynamisch)
	206...209	Muster 50 (mehrfarbig, dynamisch)
	210...213	Muster 51 (mehrfarbig, dynamisch)
	214...217	Muster 52 (mehrfarbig, dynamisch)
	218...221	Muster 53 (mehrfarbig, dynamisch)
	222...225	Muster 54 (mehrfarbig, dynamisch)
	226...255	Muster 55 (zufällig)
Shape speed	0...255	Geschwindigkeit des Musters
Shape fade	0...255	Ausblendeeffekt des Musters
Shape Red	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) des Musters
Shape Green	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) des Musters
Shape Blue	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) des Musters
Shape White	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) des Musters
Shape dimmer	0...255	Helligkeit des Musters
Shape back-ground	0...255	Helligkeit des Hintergrunds

### Pan-Umkehrung

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „SET“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Pan“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] können Sie zwischen „Normal“ (normale Drehungsrichtung) und „Reverse“ (umgekehrte Drehungsrichtung) wählen.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie [ENTER], um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie [MENU], um das Menü zu schließen.

### Tilt-Umkehrung

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „SET“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Tilt“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] können Sie zwischen „Normal“ (normale Neigungsrichtung) und „Reverse“ (umgekehrte Neigungsrichtung) wählen.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie [ENTER], um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie [MENU], um das Menü zu schließen.

### Lüftersteuerung

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „SET“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Fan Control“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] können Sie zwischen „Auto“ (automatische Regelung der Lüftergeschwindigkeit), „High“ (konstant hohe Lüftergeschwindigkeit) und „Low“ (konstant niedrige Lüftergeschwindigkeit) wählen.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie [ENTER], um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie [MENU], um das Menü zu schließen.

### Abschaltzeit des Displays einstellen

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „SET“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Disp. Setting“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Shut off time“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER].

Mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] können Sie einen Wert zwischen 2 Minuten und 60 Minuten einstellen. Wird in dieser Zeitspanne keine Taste gedrückt, schaltet sich das Display automatisch bis zum nächsten Tastendruck ab.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie [ENTER], um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie [MENU], um das Menü zu schließen.

### Display-Umkehrung

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „SET“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Disp. Setting“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Flip display“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER].

Mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] können Sie zwischen „ON“ (Darstellung im Display wird um 180° gedreht) und „OFF“ (normale Darstellung) wählen.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie [ENTER], um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie [MENU], um das Menü zu schließen.



**Tastensperre einschalten**

Drücken Sie *[ENTER]*, dann *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*SET*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*Disp. Setting*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*Key lock*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*ON*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Die Tasten des Geräts sind nun gegen unbeabsichtigte oder unbefugte Betätigung gesperrt.

**Tastensperre ausschalten**

Drücken Sie drei Sekunden lang *[ENTER]*. Die Tastensperre ist nun vorübergehend aufgehoben, wird aber automatisch wieder aktiv, wenn Sie keine Tasten drücken. Um die Tastensperre dauerhaft wieder auszuschalten, drücken Sie *[MENU]*, dann *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*SET*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*Disp. Setting*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*Key lock*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*OFF*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Die Tasten des Geräts sind wieder entsperrt.

**DMX-Anzeige**

Drücken Sie *[ENTER]*, dann *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*SET*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*Disp. Setting*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*Disp flash*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit den Tasten *[UP]* bzw. *[DOWN]* können Sie zwischen „*ON*“ (Display blinkt, wenn kein DMX-Signal anliegt und bleibt andernfalls dunkel) und „*OFF*“ (normale Darstellung) wählen.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie *[MENU]*, um das Menü zu schließen.

**Fehlerkorrektur**

Drücken Sie *[ENTER]*, dann *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*SET*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*Encode*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit den Tasten *[UP]* bzw. *[DOWN]* können Sie zwischen „*ON*“ (Fehlerkorrektur bei der Datenübertragung eingeschaltet) und „*OFF*“ (Fehlerkorrektur ausgeschaltet) wählen.

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie *[MENU]*, um das Menü zu schließen.

**Verhalten bei fehlendem DMX-Signal**

Drücken Sie *[ENTER]*, dann *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*SET*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „*DMX Fail*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit den Tasten *[UP]* bzw. *[DOWN]* können Sie einstellen, wie sich das Gerät im DMX-Modus verhält, wenn das DMX-Signal ausfällt. Wählen Sie zwischen:

- „*Blackout*“: Dunkelschaltung
- „*Hold*“: Weiterbetrieb mit den letzten Einstellungen
- „*Auto*“: Wechsel zu automatischer Show

Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellung zu speichern. Drücken Sie *[MENU]*, um das Menü zu schließen.

## Grundeinstellungen

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „SET“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Factory Reset“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER].

Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Yes“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Das Gerät führt einen Reset aus.

## Betriebsstundenanzeige

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „INFO“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Time info“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Mit den Tasten [UP] bzw. [DOWN] können Sie den Wert wählen, der angezeigt werden soll:

- „Power on“: Zeit seit dem letzten Einschalten
- „Ttl Life Hrs“: Gesamtbetriebsstunden
- „Last Run Hrs“: Laufzeit des letzten Betriebs

Drücken Sie [ENTER]. Das Display zeigt den entsprechenden Wert in Stunden an.

Um die Anzeige zu beenden und wieder in das übergeordnete Menü zu kommen, drücken Sie [ENTER].

## Temperaturanzeige

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „INFO“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Temp info“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Das Display zeigt die Temperatur der LEDs.

Um die Anzeige zu beenden und wieder in das übergeordnete Menü zu kommen, drücken Sie [ENTER].

## Software-Version

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „INFO“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Drücken Sie [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „Software Ver“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Auf dem Display wird jetzt die Software-Version des Geräts angezeigt.

Um die Anzeige zu beenden und wieder in das übergeordnete Menü zu kommen, drücken Sie [ENTER].

## Selbsttest

Drücken Sie [ENTER], dann [UP] bzw. [DOWN], bis das Display „TEST“ anzeigt. Drücken Sie [ENTER]. Mit [UP] bzw. [DOWN] können Sie den Test wählen, der ausgeführt werden soll:

- „Test All“: Test aller Funktionen
- „Test Pan&Tilt“: Testet die Motoren für Drehung und Neigung
- „Test LED“: Testet die LEDs

Der ausgewählten Test beginnt sofort.

Um den laufenden Test zu beenden und wieder in das übergeordnete Menü zu kommen, drücken Sie [ENTER].

### Rücksetzen der bewegliche Achsen

Mit dieser Funktion können Sie alle beweglichen Achsen auf ihre Startposition zurücksetzen.

Drücken Sie *[ENTER]*, dann *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „INTRO“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „Reset“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „Yes“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Das Gerät führt einen Reset aus.

### Kalibrierung

Mit dieser Funktion können Sie die Startposition aller beweglichen Achsen justieren.

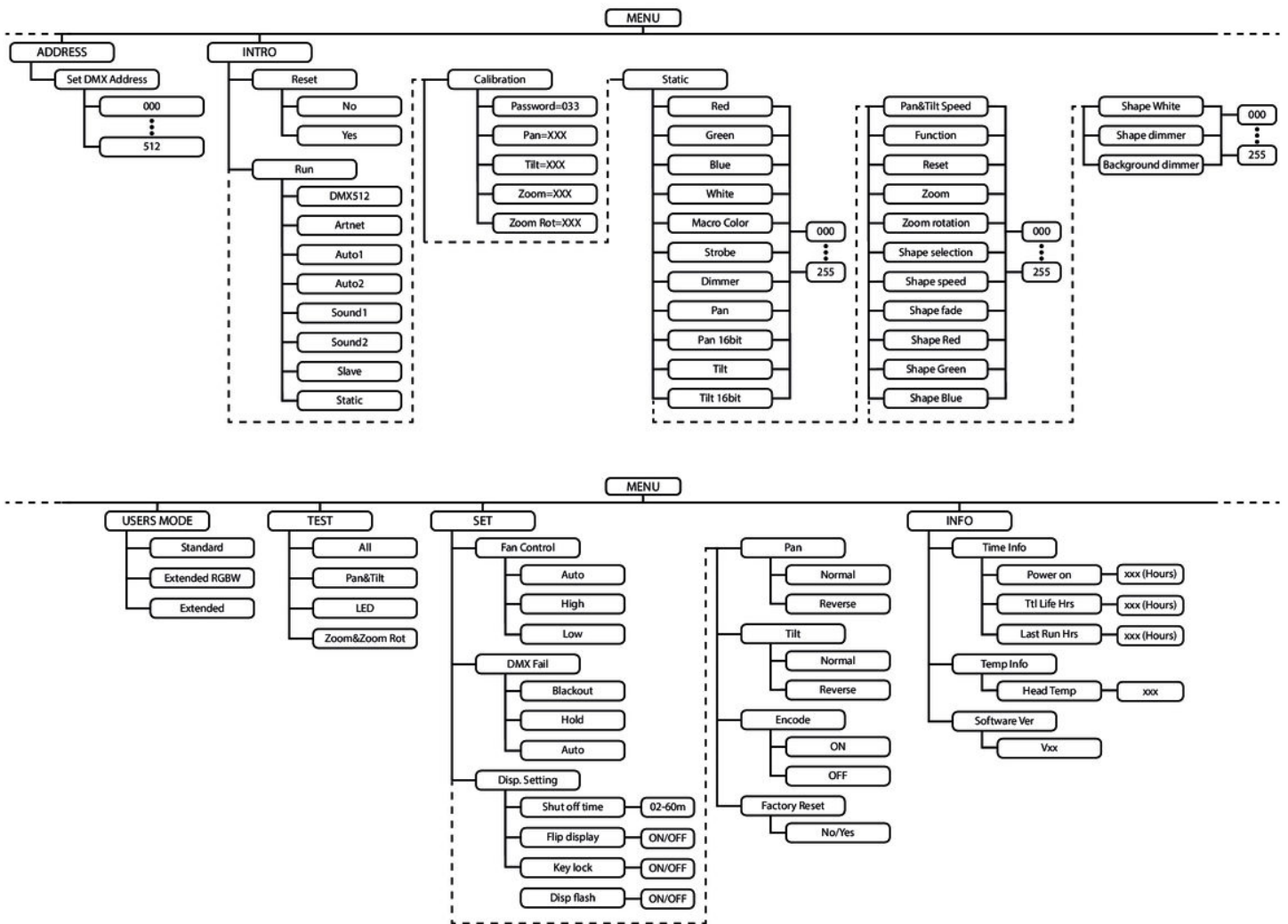
Drücken Sie *[ENTER]*, dann *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „INTRO“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „Calibration“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Drücken Sie *[UP]* bzw. *[DOWN]*, bis das Display „Password“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Geben Sie mit *[UP]* bzw. *[DOWN]* das Kennwort 033 ein und bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

Mit *[UP]* bzw. *[DOWN]* können Sie die Achse wählen, deren Startposition justiert werden soll:

- „Pan“: Drehung (pan)
- „Tilt“: Neigung (tilt)
- „Zoom“: Mechanischer Zoom
- „Zoom Rot“: Rotation des mechanischen Zooms

Drücken Sie *[ENTER]*. Mit *[UP]* bzw. *[DOWN]* können Sie einen Wert zwischen 0 und 255 eingeben und die Achse entsprechend justieren. Bestätigen Sie mit *[ENTER]*.

Übersicht



7.3 Funktionen im DMX-Modus

Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
1	1	1	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	2	2	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	3	3	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
4	4	4	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
5	5	5		Weiß mit einstellbarer Farbtemperatur (Linear CTO)

Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
			0...9	Blackout
			10...19	2500 K
			20...29	3200 K
			30...39	4000 K
			40...49	5000 K
			50...59	6000 K
			60...69	7200 K
			70...79	8000 K
			80...89	10000 K
			90...255	Blackout
6	6	6	0...9	Blackout
			10...12	Rot
			13...15	Grün
			16...18	Blau
			19...21	Cyan
			21...24	Gelb
			25...27	Magenta
			28...30	Weiß 7000K
			31...33	Weiß 3700K
			34...36	Weiß 5000K
			37...39	Blackout
			40...42	Mittelgelb
			43...45	Stroh
			46...48	Pfirsich
			49...51	Feuer
			52...54	Mittel-Bernstein
			55...57	Gold-Bernstein
			58...60	Dunkel-Bernstein
			61...63	Roter Sonnenaufgang
			64...66	Hellpink
			67...69	Mittelpink

Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
			70...72	Nelke
			73...75	Hell-Lavendel
			76...78	Lavendel
			79...81	Himmelblau
			82...84	Einfaches Blau
			85...87	Dunkel-Gelbgrün
			88...90	Frühlingsgelb
			91...93	Hell-Bernstein
			94...96	Stroh
			97...99	Intensiv-Bernstein
			100...102	Orange
			103...105	Hell-Rosé
			106...108	Englische Rose
			109...111	Hell-Lachsfarben
			112...114	Mittel-Rosé
			115...117	Dunkelpink
			118...120	Magenta
			121...123	Pfauenblau
			124...126	Mittel-Blaugrün
			127...129	Stahlblau
			130...132	Hellblau
			133...135	Dunkelblau
			136...138	Blattgrün
			139...141	Dunkelgrün
			142...144	Mauve
			145...147	Mittelpink
			151...153	Intensiv-Golden-Bernstein
			154...156	Blass-Lavendel
			157...159	Spezial-Lavendel
			160...162	Blassgold
			163...165	Tieforange

Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
			166...168	Gewöhnlich-Bernstein
			169...171	Flammendrot
			172...174	Tageslichtblau
			175...177	Fliederfarben
			178...180	Intensiv-Lavendel
			181...183	Dunkel-Stahlblau
			184...186	Kongoblau
			187...189	Hellazur
			190...192	Schmutzigweiß
			193...195	Weiß
			196...198	Regenbogen 1
			199...201	Regenbogen 2
			202...204	Regenbogen 3
			205...207	Regenbogen 4
			208...210	Regenbogen 5
			211...213	Regenbogen 6
			214...216	Regenbogen 7
			217...219	Regenbogen 8
			220...222	Regenbogen 9
			223...225	Regenbogen 10
			226...228	Regenbogen 11
			229...231	Regenbogen 12
			232...234	Regenbogen 13
			235...237	Regenbogen 14
			238...240	Regenbogen 15
			241...243	Regenbogen 16
			244...246	Regenbogen 17
			247...249	Regenbogen 18
			250...252	Regenbogen 19
			253...255	Regenbogen 20
7	7	7	Strobe-Effekt	

Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
			0...31	Kein Strobe-Effekt, LED ausgeschaltet
			32...63	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
			64...95	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
			96...127	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
			128...159	Puls-Effekt in Einzelsequenzen
			160...191	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
			192...223	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit zufällig
			224...255	Kein Strobe-Effekt, LED eingeschaltet
8	8	8	0...255	Dimmer (0 % bis 100 %)
9	9	9	0...255	Drehung (pan) (0° bis 540°)
10	10	10	0...255	Feineinstellung der Drehung (pan)
11	11	11	0...255	Neigung (tilt) (0° bis 200°)
12	12	12	0...255	Feineinstellung der Neigung (tilt)
13	13	13	0...225	Geschwindigkeit von Drehung (pan) und Neigung (tilt), schnell bis langsam
			226...235	Dunkelschaltung (blackout) während Drehung und Neigung
			236...255	Ohne Funktion
14	14	14	Dimmerkurve	
			0...9	Standardwert, Gamma = 2
			10...19	Gamma = 1, Dimmerkurve 1
			20...29	Gamma = 2, Dimmerkurve 2
			30...39	Gamma = 3, Dimmerkurve 3
			40...49	Gamma = 4, Dimmerkurve 4
			50...255	Ohne Funktion
15	15	15	0...255	Reset
16	16	16	0...255	Zoom, 4° bis 50°
17	17	17	0...255	Rotation der Zoomeinheit
18	–	18	Musterauswahl	
			0...9	Ohne Funktion
			13...10	Muster 1 (einfarbig, statisch)
			14...17	Muster 2 (einfarbig, statisch)

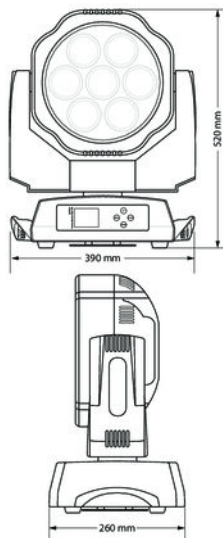


Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
			18...21	Muster 3 (einfarbig, statisch)
			22...25	Muster 4 (einfarbig, statisch)
			26...29	Muster 5 (einfarbig, statisch)
			30...33	Muster 6 (einfarbig, statisch)
			34...37	Muster 7 (einfarbig, statisch)
			38...41	Muster 8 (einfarbig, statisch)
			42...45	Muster 9 (einfarbig, statisch)
			46...49	Muster 10 (einfarbig, statisch)
			50...53	Muster 11 (einfarbig, statisch)
			54...57	Muster 12 (einfarbig, statisch)
			58...61	Muster 13 (einfarbig, statisch)
			62...65	Muster 14 (einfarbig, statisch)
			66...69	Muster 15 (einfarbig, statisch)
			70...73	Muster 16 (einfarbig, statisch)
			74...77	Muster 17 (einfarbig, statisch)
			78...81	Muster 18 (einfarbig, statisch)
			82...85	Muster 19 (einfarbig, statisch)
			86...89	Muster 20 (einfarbig, statisch)
			90...93	Muster 21 (einfarbig, statisch)
			94...97	Muster 22 (einfarbig, statisch)
			98...101	Muster 23 (einfarbig, statisch)
			102...105	Muster 24 (einfarbig, statisch)
			106...109	Muster 25 (einfarbig, dynamisch)
			110...113	Muster 26 (einfarbig, dynamisch)
			114...117	Muster 27 (einfarbig, dynamisch)
			118...121	Muster 28 (einfarbig, dynamisch)
			122...125	Muster 29 (einfarbig, dynamisch)
			126...129	Muster 30 (einfarbig, dynamisch)
			130...133	Muster 31 (einfarbig, dynamisch)
			134...137	Muster 32 (einfarbig, dynamisch)
			138...141	Muster 33 (einfarbig, dynamisch)

Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
			142...145	Muster 34 (einfarbig, dynamisch)
			146...149	Muster 35 (einfarbig, dynamisch)
			150...153	Muster 36 (einfarbig, dynamisch)
			154...157	Muster 37 (einfarbig, dynamisch)
			158...161	Muster 38 (einfarbig, dynamisch)
			162...165	Muster 39 (einfarbig, dynamisch)
			166...169	Muster 40 (mehrfarbig, dynamisch)
			170...173	Muster 41 (mehrfarbig, dynamisch)
			174...177	Muster 42 (mehrfarbig, dynamisch)
			178...181	Muster 43 (mehrfarbig, dynamisch)
			182...185	Muster 44 (mehrfarbig, dynamisch)
			186...189	Muster 45 (mehrfarbig, dynamisch)
			190...193	Muster 46 (mehrfarbig, dynamisch)
			194...197	Muster 47 (mehrfarbig, dynamisch)
			198...201	Muster 48 (mehrfarbig, dynamisch)
			202...205	Muster 49 (mehrfarbig, dynamisch)
			206...209	Muster 50 (mehrfarbig, dynamisch)
			210...213	Muster 51 (mehrfarbig, dynamisch)
			214...217	Muster 52 (mehrfarbig, dynamisch)
			218...221	Muster 53 (mehrfarbig, dynamisch)
			222...225	Muster 54 (mehrfarbig, dynamisch)
			226...255	Muster 55 (zufällig)
19	–	19	0...255	Geschwindigkeit des Musters
20	–	20	0...255	Ausblendeffekt des Musters
21	–	21	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) des Musters
22	–	22	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) des Musters
23	–	23	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) des Musters
24	–	24	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) des Musters
25	–	25	0...255	Helligkeit des Musters
26	–	26	0...255	Helligkeit des Hintergrunds
–	18	27	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) LED 1

Standard (26 Kanäle)	Extended RGBW (45 Kanäle)	Extended (54 Kanäle)	Wert	Funktion
–	19	28	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) LED 1
–	20	29	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) LED 1
–	21	30	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) LED 1
–	22	31	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) LED 2
–	23	32	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) LED 2
–	24	33	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) LED 2
–	25	34	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) LED 2
–	26	35	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) LED 3
–	27	36	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) LED 3
–	28	37	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) LED 3
–	29	38	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) LED 3
–	30	39	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) LED 4
–	31	40	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) LED 4
–	32	41	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) LED 4
–	33	42	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) LED 4
–	34	43	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) LED 5
–	35	44	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) LED 5
–	36	45	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) LED 5
–	37	46	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) LED 5
–	38	47	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) LED 6
–	39	48	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) LED 6
–	40	49	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) LED 6
–	41	50	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) LED 6
–	42	51	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %) LED 7
–	43	52	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %) LED 7
–	44	53	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %) LED 7
–	45	54	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %) LED 7

## 8 Technische Daten



Anzahl der DMX-Kanäle	je nach Betriebsart 26, 45 oder 54
Leuchtmittel	7 × 60-W-COB-RGBW-LEDs
Maximaler Drehungswinkel (pan)	540°
Maximaler Neigungswinkel (tilt)	270°
Versorgungsspannung	100 – 240 V ~ 50/60 Hz
Sicherung	5 mm × 20 mm, 10 A, 250 V, träge
Leistungsaufnahme	600 W
Abmessungen (B × H × T)	390 mm × 520 mm × 260 mm
Gewicht	21 kg

## 9 Stecker- und Anschlussbelegungen

### Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

### DMX-Anschlüsse



Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

### DMX-Anschlüsse



Eine fünfpolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein fünfpoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)
4	frei / zweite Verbindung (DMX-)
5	frei / zweite Verbindung (DMX+)

## 10 Fehlerbehebung



### HINWEIS!

#### Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht, der Lüfter läuft nicht	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Sicherung.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	<p>1. In der obersten Zeile des Displays wird der Status der Datenübertragung durch einen farbigen Punkt hinter dem Wort „Dmx“ angezeigt. Ein grüner Punkt bedeutet, dass Daten empfangen werden. Ein roter Punkt zeigt eine fehlende oder gestörte Verbindung an.</p> <p>2. Falls ein grüner Punkt im Display erscheint und trotzdem keine Reaktion erfolgt, überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität.</p> <p>3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.</p> <p>4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.</p>

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter [www.thomann.de](http://www.thomann.de).

## 11 Reinigung

### Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Artnr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

### Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw. gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

## 12 Umweltschutz

### Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

### Entsorgen Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.









